

Mitwirkende

Margareta Barth

Präsidentin der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW).

Bernhard Bauer

Ministerialdirektor im Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr Baden-Württemberg (früher Umweltministerium BW) seit 2006.

Prof. Dr. Emil Dister

Seit 1985 Leiter des WWF-Auen-Instituts, das seit 2004 zur Universität Karlsruhe, jetzt Karlsruher Institut für Technologie (KIT) gehört.

Dr. Jörg Lange

Limnologe, freiberuflich in der Wasserwirtschaft tätig. Außerdem Engagement im regioWASSER e.V. in Freiburg sowie im AK Wasser des Bundesverbands Bürgerinitiative Umweltschutz e.V. (BBU).

Prof. Dr. Jörg W. Metzger

Lehrstuhl für Hydrochemie und Hydrobiologie am Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte und Abfallwirtschaft der Universität Stuttgart.

Prof. Dr. Karl-Otto Rothhaupt

Lehrstuhl für Allgemeine Limnologie am Fachbereich Biologie der Universität Konstanz seit 1996; u. a. seit 2003 Nationaler Schatzmeister und Repräsentant der International Society of Limnology (SIL).

Wolfgang Schorlau

Früher Manager in der Computerindustrie, lebt und arbeitet heute als freier Autor in Stuttgart. Verfasser der Dengler-Kriminalromane. Für »Dunkles Schweigen – Denglers Zweiter Fall« erhielt er 2006 den Deutschen Krimipreis.

Veranstalter

**Landesnatschutzverband
Baden-Württemberg e.V.**
Olgastraße 19
70182 Stuttgart

Telefon 07 11.24 89 55 20
Telefax 07 11.24 89 55 30
info@lnv-bw.de
www.lnv-bw.de

**Evangelische Akademie
Bad Boll**
Akademieweg 11
73087 Bad Boll

Telefon 0 71 64.79 0
Telefax 0 71 64.79 440
www.ev-akademie-boll.de

Tagungsleitung

Karl Giebeler
Studienleiter Bad Boll

Reiner Ehret
Vorsitzender des LNV

Anfragen/Anmeldung

Bis zum 04.11.2010 mit beiliegender Postkarte oder über E-Mail info@lnv-bw.de

Telefax 07 11.24 89 55 30

Tagungsgebühr

in Höhe von 25 EUR (incl. Mittagessen, Tagungsgetränke und Brezelfrühstück) ist zu Beginn der Veranstaltung in bar zu bezahlen.

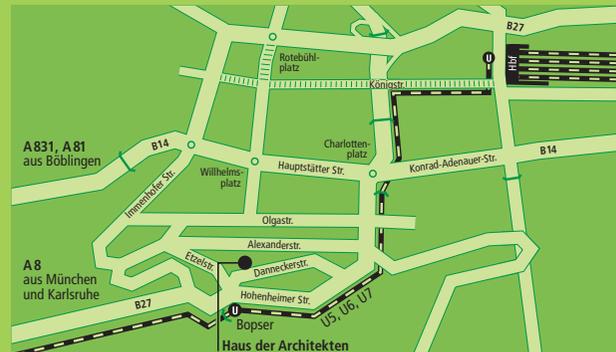
Tagungsort

Haus der Architekten
Saal Hugo Häring

Danneckerstraße 54
70182 Stuttgart

Nahverkehrsanschluss

Vom Hauptbahnhof mit der Linie U5, U6 oder U7 bis Haltestelle »Bopser«. Von dort sind Sie nach zwei Gehminuten beim Haus der Architekten.



Zukunftsforum Naturschutz Vom Wasser und seinem Lauf

Zustand und Zukunft des Wassers
in unserem Land

Samstag, 13.11.2010

9:30 – 16:30 Uhr

Haus der Architekten, Stuttgart

© Lobreydesign 2010 www.lobreydesign.de Foto Titelseite: Helmut Eßlinger

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zu unserem 11. Zukunftsforum Naturschutz. Es steht unter dem Motto:

Vom Wasser und seinem Lauf

Vor kurzem erklärten die Vereinten Nationen das Recht auf reines Wasser zum Menschenrecht – ein Beleg dafür, wie sehr sich der Zugang zum Trinkwasser weltweit verschlechtert. Dürre- und Überschwemmungskatastrophen im Verein mit Wasserverschmutzungen verschärfen die Situation weiter.

Höchste Zeit also für eine Situationsanalyse! Können wir uns in Baden-Württemberg ruhig zurücklehnen? Wie steht es hier um das Trinkwasser und die Gewässer? Welche Folgen hat der immer deutlichere Klimawandel? Wie steht es um unsere Flüsse und Seen als Lebensraum für eine artenreiche Flora und Fauna? Wie um Flussauen und Auwälder und um den Hochwasserschutz? Und was ist mit neuen Problemstoffen, die bisher von den allermeisten Kläranlagen nicht erfasst werden? Welche Konzepte verfolgt das Land Baden-Württemberg, um das Wasser als Lebensgrundlage nachhaltig zu sichern?

Erneut greift das Zukunftsforum Naturschutz ein aktuelles und brisantes Thema auf, bei dem es um die nachhaltige Entwicklung unseres Landes geht, um die Frage, wie seine Vielfalt und seine natürlichen Ressourcen auch für künftige Generationen erhalten und gesichert werden können.

Das Forum soll Teilnehmer/innen aus Politik, Verwaltung und Verbänden, der Wasserwirtschaft und Gewässerkunde, Natur- und Umweltschutz und allen Interessierten Anregung und eine Diskussionsplattform bieten.

Auf Ihre Teilnahme und das Gespräch freuen sich
Reiner Ehret Landesnaturschutzverband BW e. V.
Karl Giebeler Evangelische Akademie Bad Boll

Programm Zukunftsforum Naturschutz am 13. 11. 2010

9.30	Begrüßung Karl Giebeler Evangelische Akademie Bad Boll
9.40	Einführung in das Thema Reiner Ehret Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e. V.
9.50	Wem gehört das Wasser? Rechercheerfahrungen und Lesung aus »Fremde Wasser – Denglers Dritter Fall« Wolfgang Schorlau Schriftsteller
10.30	Wasserbilanz und Klimawandel in Baden-Württemberg – meteorologische und klimatische Aspekte Margareta Barth Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW)
11.10 – 11.40	Pause
11.40	Gewässerökologische Entwicklung des Bodensees – folgt nun auch eine Globalisierung in der Tierwelt? Prof. Dr. Karl-Otto Rothhaupt Limnologisches Institut der Universität Konstanz
12.20	Flüsse als Lebensraum - Situationsbericht aus der Perspektive eines Wanderfisches Dr. Jörg Lange AK Wasser im BBU, regioWasser e. V.
13.00 – 14.00	Mittagspause

14.00	Hormone, Pharmaka und Spurenstoffe in den Gewässern – Gefahren, Auswirkungen und Möglichkeiten ihrer Eliminierung Prof. Dr. Jörg W. Metzger Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte und Abfallwirtschaft der Universität Stuttgart
14.30	Flussauen und Auwälder – ihre Entwicklung und ihr Beitrag zum Hochwasserschutz Prof. Dr. Emil Dister WWF-Auen-Institut am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
15.00	Wasserschutz und Wasserwirtschaft in Baden-Württemberg – Schwerpunkte, Ziele und Finanzierung aus Sicht der politischen Verantwortung Bernhard Bauer Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (UVM)
15.30	Diskussion mit Ministerialdirektor Bernhard Bauer, UVM Baden-Württemberg Moderation: Karl Giebeler
16.15	Zusammenfassung / Schluss Reiner Ehret
16.30	Ende der Veranstaltung